



GARY DORNING/DIE POSAUNE

Satan ist real. Erkennen Sie ihn?

Die meisten Menschen wissen nichts über die mächtigste spirituelle Kraft der heutigen Welt.

- Gerald Flurry
- [06.04.2023](#)

Die Satansanbeter werden immer dreister. Bei der diesjährigen Grammy-Verleihung wurde ein Lied mit dem Titel „Unholy“ (Unheilig) von als Teufel und seine Dämonen verkleideten Künstlern präsentiert. Die Zahl der öffentlichen Schulen in Amerika, die „Satan-Clubs“ einrichten, hat zugenommen. Die Zahl der Menschen, die sich offen als Satanisten bekennen, nimmt zu.

Diese Trends machen Schlagzeilen und beunruhigen viele Menschen. Solch unverhohlenes Böses zeigt, wie tief die moralische und geistliche Krankheit unserer Gesellschaft ist. Bitte lesen Sie unseren Leitartikel in dieser Ausgabe der *Posaune*, „Der gefährliche Aufstieg des Dämonismus“ (Seite 3). Wir haben auch einen Artikel darüber, wie Satan populäre Musik benutzt, um viele Menschen zu erreichen, besonders Jugendliche (Seite 7, zusammen mit unserer Infografik auf Seite 18).

Doch die wirkliche Bedrohung, die Satan und seine Dämonen in unserer Welt darstellen, geht *weit über* die offensichtlichen Beispiele *hinaus*.

PT_DE

Nur sehr wenige Menschen verstehen den in der Bibel beschriebenen Teufel wirklich. Er ist ein Wesen mit enormer Macht. In Jesaja 14 heißt es, dass *edie Erde zum Beben bringt* und Königreiche und Weltreiche erschüttert. Verschiedene Übersetzungen von Vers 12 bezeichnen ihn als „Brecher der Völker“ (Emphasized Bible unsere Übersetzung) und sagen, dass er „die Völker niedergeworfen“ (American Standard Version unsere Übersetzung) und „die Völker versklavt“ (The Jerusalem Bible unsere Übersetzung), sowie bezwungen hat.

Das ist ein viel größeres Problem als ein einzelner perverser Auftritt bei einer Preisverleihungsshow. Dieses mächtige Geistwesen ist in der Tat „der Gott dieser Welt“ (2. Korinther 4, 4). Offenbarung 12, 9 warnt, dass er die ganze Welt verführt hat! So wenige Menschen verstehen das heute!

Wie können wir uns von diesem mächtigen Ungeheuer befreien? Wie können wir uns ihm stellen und mit ihm umgehen? Die Bibel antwortet.

„So seid nun Gott untertan. Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch“ (Jakobus 4, 7). *Wenn Sie sich einfach Gott unterwerfen, wird Satan fliehen*. Das ist eine ziemliche Macht, die Gott Ihnen und mir gibt – besonders wenn man bedenkt, was die Bibel über die immense Macht *des Teufels* offenbart. Wir brauchen ihn nicht zu fürchten, wenn wir Gottes Macht nutzen.

Tiermächte

In Offenbarung 13 geht es um eine politische Macht, die im Laufe der Geschichte die Weltbühne beherrscht hat. Sie wird symbolisch als ein Tier mit sieben Köpfen und 10 Hörnern beschrieben. Es steht für das weltbeherrschende Römische Reich. Es entstand im Jahr 31 v. Chr. Es absorbierte alle Reiche, die ihm vorausgingen, und besetzte deren Gebiete. Vergleichen Sie Vers 2 dieses Kapitels mit Daniel 7, und Sie sehen die Bestandteile dieser anderen Reiche: den Kopf des Löwen, der das babylonische Reich darstellt; die Beine des Bären, der das persische Reich (Medo-Persien) symbolisiert; die Schnelligkeit, Gerissenheit und Grausamkeit des Leoparden, der Alexanders griechisch-mazedonisches Reich symbolisiert. Gott benutzte also vertraute Tiere, um die ersten drei dominierenden Reiche darzustellen. Aber für das Römische Reich kombinierte Er all diese Tiere zu einem einzigen Monster. Kein einziges Tier auf der Erde konnte das Römische Reich adäquat beschreiben.

„Und ich sah eines seiner Häupter, als wäre es tödlich verwundet, und seine tödliche Wunde wurde heil. Und die ganze Erde wunderte sich über das Tier“ (Offenbarung 13, 3). Diese Wunde wurde 476 n. Chr. zugefügt, als das Römische Reich besiegt wurde, und 554 n. Chr. mit der kaiserlichen Wiederherstellung geheilt – und es wurde zum *Heiligen Römischen Reich*, das den Segen der römisch-katholischen Kirche erhielt und das religiöse Element mit dem politisch-militärischen Imperium verband. Andere Prophezeiungen zeigen, dass es sieben Auferstehungen dieses Tieres geben würde – und die siebte und letzte dieser Auferstehungen steht kurz vor dem Ausbruch auf der Weltbühne.

„[U]nd sie beteten den Drachen an, weil er dem Tier die Macht gab, und beteten das Tier an und sprachen: Wer ist dem Tier gleich und wer kann mit ihm kämpfen?“ (Vers 4). Alles deutet darauf hin, dass diese aufstrebende europäische Macht mächtiger sein wird als Amerika, China und Russland. Wie ist das möglich? Weil sie *den Teufel anbeten*! Das verleiht ihnen besondere Macht. Ihre Bibel sagt, sie werden die Supermacht der Supermächte werden!

Dies ist eine Prophezeiung über eine europäische Supermacht, der wir uns bewusst sein müssen. Sie wird auf den Plan treten und 3½ Jahre lang Verwüstung anrichten – danach wird Gott sie zerschlagen!

Der Prinz von Persien

Das Buch Daniel wurde vor 2500 Jahren aufgezeichnet, und doch ist es eine Prophezeiung für diese Endzeit – unsere heutige Zeit. Daniel 10, 14 berichtet, dass der Erzengel Gabriel sagte:

„Nun aber komme ich, um dir Bericht zu geben, wie es deinem Volk gehen wird *am Ende der Tage*, denn das Gesicht gilt erst ferner Zeit.“ Daniel 12, 4 und 9 zeigen auch, dass dieses prophetische Buch nur *für heute gilt*. Daniel selbst verstand nicht, worum es in seiner Prophezeiung ging! Aber Gott hat diese Wahrheit in unserer Zeit offenbart, und Sie können sie verstehen.

Wir müssen wissen, was dieses Buch über Satan, den Teufel, sagt.

Die Bibel spricht von drei Erzengeln: Michael, Gabriel und Luzifer. Luzifer rebellierte gegen Gott und wurde zu Satan, dem Teufel.

Als Gabriel Daniel diese Prophezeiung überbrachte, sagte er: „*Aber der Fürst des Königreichs Persien* widerstand mir zwanzig Tage lang ...“ (Daniel 10, 13). *Kein Mensch* konnte dem mächtigen Gabriel widerstehen! Hier geht es um den Satan, der gegen Gabriel kämpft und versucht, die Erfüllung der Prophezeiung zu verhindern!

Warum nannte Gabriel den Satan *den Fürsten des Königreichs Persien*? Das Königreich Persien in dieser Prophezeiung ist das medo-persische Reich. Satan wird der Fürst von Persien genannt, weil er so viel Kontrolle über dieses weltbeherrschende Reich hatte!

In Vers 13 heißt es weiter: „[U]nd siehe, Michael, einer der Ersten unter den Engelfürsten, kam mir zu Hilfe, und ihm überließ ich den Kampf mit dem Engelfürsten des Königreichs Persien.“ Michael musste kommen und Gabriel helfen, Satan, den Teufel, zu besiegen. Satan kämpft mit einer mächtigen Armee von Millionen von Dämonen!

In Vers 20 (Elberfelder Bibel) ist von dem „Fürst von Griechenland“ die Rede, was sich dem Kontext nach auf Alexander den Großen bezieht, der das griechisch-mazedonische Reich regierte. Zur Zeit dieser Prophezeiung hatte der Satan noch nicht die Kontrolle über Alexander erlangt. Das tat er aber später, und Alexander starb schließlich im Alter von 32 Jahren in betrunkener Ausschweifung.

Gott erlaubt Satan, die Kontrolle über die Menschen zu erlangen, wenn sie sich ihm ausliefern. Der Teufel wird die Kontrolle über die Macht des Tieres erlangen, die jetzt in Europa aufsteigt. Die Prophezeiung zeigt, dass er den Führer dieses Reiches *direkt kontrollieren* wird. Das ist eine erstaunliche Prophezeiung, die wir verstehen müssen!

Luzifer zu Satan

Hesekiel 28, 12 beginnt einen Abschnitt, der sich an „den König von Tyrus“ richtet: „Du Menschenkind, stimm ein Klagegedicht an über den König von Tyrus und sprich zu ihm: So spricht Gott der Herr: Du warst ein vollendet gestaltetes Siegel, voller Weisheit und über die Maßen schön.“ Hier ist zunächst von einem menschlichen König die Rede, dann aber von einem Wesen „voller Weisheit und über die Maßen schön“, das im „Garten Gottes“ war (Vers 13). Das kann kein Mensch sein. Hier wird Luzifer beschrieben, der zu Satan, dem Teufel, wurde. Aber es zeigt, dass der König, von dem hier die Rede ist, vom Teufel *besessen* war! Und der Teufel kann auch heute noch von Menschen Besitz ergreifen. Stellen Sie sich die Macht vor, die ein Mensch haben kann, wenn Satan ihn so beherrscht – vor allem, wenn er eine Menge militärischer Waffen kontrolliert.

In Vers 14 heißt es: „Du warst ein glänzender, schirmender Cherub und auf den heiligen Berg hatte ich dich gesetzt; ein Gott warst du und wandeltest inmitten der feurigen Steine.“ Luzifer bedeckte den Thron Gottes. Dort beobachtete er Äonen lang Gott und lernte von ihm. Dann gab Gott ihm die Herrschaft über die Erde, zusammen mit einem Drittel der Engel. Zunächst freuten sie sich über ihre Aufgabe.

„Du warst ohne Tadel in deinem Tun von dem Tage an, als du geschaffen wurdest, bis an dir Missetat [oder Gesetzlosigkeit] gefunden wurde“ (Vers 15). Irgendwann rebellierte Luzifer und überredete die Engel, ihm zu folgen. Er wurde zu Satan. Er ist gesetzlos! Und er beeinflusst die Menschen auf der Erde zur Gesetzlosigkeit. Wir müssen uns vor diesem mächtigen Wesen hüten!

„Durch deinen großen Handel wurdest du *voll von Gewalttat* und hast dich versündigt ...“ (Vers 16). Satan ist erfüllt von Gewalt, und *erfüllt die Erde* mit Gewalt! Sehen Sie Gewalt in dieser Welt? Oh, das tun wir immer! Das ist das Werk des *Gottes* dieser Welt.

„[D]ass du zum Schrecken geworden bist“ (Vers 19). Satan ist wirklich ein *Schrecken* für diese Welt! Er ist der größte Terrorist der Welt! Wie viele Menschen glauben das wirklich? Sehen Sie sich diese Welt an: Sie wird jeden Tag mehr terrorisiert – in einem erschreckenden Ausmaß!

Aber wie dieser Vers auch zeigt, wird Gott das Böse vernichten, so dass es nie wieder ein Problem sein wird.

Der Prophet Jesaja hat in Jesaja 14 eine entsprechende Passage aufgezeichnet. Dort heißt es, dass Luzifer sagte: „Ich will auffahren über die hohen Wolken und gleich sein dem Allerhöchsten“ (Vers 14). Dieses Wesen besaß die Dreistigkeit zu versuchen, Gott Selbst zu stürzen! Und das hat es kürzlich in dieser Endzeit wieder getan. Also warf Gott ihn auf die Erde. Jetzt sind er und all diese Dämonen hier eingesperrt. Kein Wunder, dass unsere Welt so von Krisen überschwemmt ist! (Offenbarung 12, 7-9, 12).

Jesaja 14, 16 fragt: „... Ist das der Mann [sollte heißen, *derjenige*], der die Welt zittern und die Königreiche beben machte ...?“ *Satan lässt die Erde erzittern*. Er erschüttert diese Welt!

1. Mose 1, 2 beschreibt den Zustand der Erde nach dem ersten Krieg im Himmel und dem Sturz Satans: „Und die Erde war wüst und leer, und Finsternis lag auf der Tiefe.“ Die Erde war zerstört!

Darüber hinaus wurde im Universum viel Schaden angerichtet. Als Gott es schuf, war das Universum gut strukturiert und ziemlich schön. Aber als Satan rebellierte, zerstörte er nicht nur die Erde, er zerstörte die Oberfläche des Universums! Welche *Macht* der Teufel hat.

„Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis zu diesem Augenblick seufzt und in Wehen liegt“ (Römer 8, 22). Wegen der Rebellion des Teufels seufzt das Universum *in Schmerzen und* wartet darauf, von den Söhnen Gottes, angeführt von Jesus Christus und Gott dem Vater, befreit zu werden (Vers 21).

Als Gott den Satan aus dem Himmel warf, freute sich der Himmel, dass er weg war. Die Erde leidet, aber schon bald werden auch wir uns auf dieselbe Weise freuen; in wenigen Jahren wird unser Leiden vorbei sein!

In Daniel 8 wird ausführlicher beschrieben, wie Satan die Ereignisse in dieser Endzeit beeinflussen wird. Vers 24 (Elberfelder Bibel) spricht von dem leibhaftigen Anführer dieser aufsteigenden europäischen Macht: „Und seine Macht wird stark sein, jedoch nicht durch seine eigene Macht; und er wird entsetzliches Verderben anrichten und wird erfolgreich sein und handeln. Und er wird die Starken und das Volk der Heiligen vernichten.“ Dieser Vers zeigt, dass dieser Mann tatsächlich von Satan besessen sein wird. Die Macht dieses Führers wird vom Teufel kommen!

Aber Gott wird diese böse Rebellion beenden. Dieser Mensch wird versuchen, gegen Jesus Christus anzutreten, „aber er wird zerbrochen werden ohne Zutun von Menschenhand“ (Vers 25). Gott sei Dank für diese hoffnungsvolle Schlussfolgerung!

Heute geschieht etwas ganz Besonderes auf dieser Erde. Es ist aufregend, in dieser Zeit zu leben, denn es geschieht so viel. Neunzig Prozent der Prophezeiungen Gottes erfüllen sich heute in diesem letzten Ende. Und es zeigt, dass Satan gerade jetzt in schäumender Wut ist, weil er weiß, dass seine Zeit so gut wie vorbei ist (Offenbarung 12, 12).

Wir sind dem Teufel nicht gewachsen. Aber der Teufel ist kein Gegner für Gott. Verstehen Sie, wie gewaltig der Teufel ist, und nutzen Sie Gottes Kraft, um ihm zu widerstehen – und Sie können den Teufel in Ihrem eigenen Leben besiegen!